

Liebe Schwester, liebe Brüder,

was wäre Weihnachten ohne die Botschafter, die uns Gottes Willen verkünden, nämlich Engel?

In der Weihnachtsgeschichte laufen sie fast ständig über den Weg, zuerst macht Maria Bekanntschaft mit dem Engel Gabriel, dann Josef, der dabei ist, Maria sitzen zu lassen mit ihrem Kind. Dann schickt ein Engel Josef mit seiner Familie nach Ägypten und holt ihn nach dem Tod des Herodes auch wieder zurück.

Diese Botschafter können entweder als echte Gesprächspartner auftreten oder im Traum ihre Mitteilungen machen.

Die Weisen aus dem Morgenland wurden auch von solchen Botschaftern geführt.

Wenn man die heiligen Schriften nach Engel untersucht, dann sind sie sehr häufig präsent. Für Künstler sind sie stets eine Quelle von Imagination und Phantasie.

Leider entstellen uns die Künstler auch den Blick auf die

Botschafter Gottes, die so vielfach in die Menschengeschichte eintreten können. Die Künstler der Malerei stellen uns die Engel immer als geflügelte Geistwesen dar, die so ganz anders als die Menschen sind, oft ganz entrückt.

Einer der interessantesten Engel in der Bibel ist für mich der Erzengel Raphael. Er hat den jungen Tobias als freundlicher Reisebegleiter in die Heimat seines Vaters geführt um eine Frau aus seinem Stamm heimzuführen. Raphael hat dem Tobias Mut gemacht, verstand sich auf Heilungen und auch in der Dämonenabwehr. Er hatte einfach alle Eigenschaften eines mächtigen Schutzengels. Auf der ganzen Reise mit Tobias blieb er unerkant und ganz menschlich. Erst zum Schluss dieser wunderbaren Geschichte entschwindet er nach vollbrachtem Auftrag.

Haben Sie schon einmal zu jemanden gesagt: „Du bist ein Engel“? Oder hat es Ihnen schon einmal jemand gesagt, weil sie jemandem eine freudige Überraschung bereitet haben?

Die Botschafter Gottes können nicht nur freundliche oder Furcht erregende Geistwesen sein, göttliche Botschaften kann jeder von uns überbringen, wenn wir den Auftrag dazu spüren

oder wenn es uns innerlich drängt, das zu tun.

Ich glaube jeder von uns kann so ein Botschafter sein und ist es auch, wenn es uns gelingt, einen Funken der Liebe Gottes den Menschen weiter zu geben.

Mit jedem guten Wort, mit jedem verständnisvollen Blick, mit jeder tröstlichen Umarmung können wir Botschafter der Liebe Gottes sein. Wie sehr werden solche Botschafter erwartet von Menschen, die ansonsten nur schlechte Botschaften erfahren.

Die Engel in Betlehem, die den Hirten ihre Friedensbotschaft im Chor gesungen haben, sind nichts besonderes. „Der Friede sei mit dir“, so reichen wir in jeder Sonntagsmesse einander die Hand beim Friedensgruß. Das ist nicht nur eine routinierte Floskel. Das ist eine Botschaft Gottes, die wir einander weiter sagen!

Der Benediktinerpater Anselm Grün hat mehrere Bücher über Engel geschrieben. Jede dieser Engelsbeschreibungen drückt eine Sehnsucht aus. Wir sehnen uns nach Engeln...

Schärfen wir unseren Blick auf die Botschaften, die wir in die Welt tragen. Sind sie anderen von Nutzen, dann sind es irgendwie göttliche Botschaften, andernfalls sind sie zerstörerisch.

Am liebsten würde ich ihnen nach der Messe ein Engeltuch anziehen, damit ihnen noch mehr bewusst wird, welchen Auftrag sie in der Welt haben.

In diesen Tagen ist mir ein schöner Text in die Hände gefallen, den ich vorlesen möchte:

Ein Engel

Ein Engel, der dir richtig zuhört,
der das verjagt, was dich nachts in deiner Ruhe stört,
ein Engel, der dich mal im Arm hält,
und der im Winter deine Heizung auf "warm" stellt.
Ein Engel, der dir einen Brief schreibt,
der mit dir wach bleibt, wenn die Angst dich umtreibt,
und der sich für dich den Kopf zerbricht.
Du sagst, diesen Engel gibt es nicht.

Ein Engel, der dir wieder Mut macht
und diesen Job immer wieder richtig gut macht,
ein Engel, der dir einen ausgibt
und dich bei Sonnenschein energisch aus dem Haus schiebt.
Ein Engel, der dir freundlich zuwinkt,

mit dir Kaffee trinkt, dich zu deinem Glück zwingt,
und der manchmal mit dir Klartext spricht.
Du sagst, diesen Engel gibt es nicht.

Doch dieser Engel ist da,

um dich zu schützen und zu halten.

Dieser Engel ist da,

jeden Tag, in verschiedenen Gestalten.

Er lässt dich nie im Regen stehn.

Er lässt dich nie allein.

Ein solcher Engel können auch Sie sein, tagtäglich...